

Presse-Information

Stand: 13.06.2022

Welttag der Ozeane – Hyundai Motor und Healthy Seas ergreifen erneut Massnahmen zum Schutz unserer Meeres-Ökosysteme

- Hyundai und Healthy Seas haben ihr gemeinsames Engagement für 2022 erneuert und arbeiten gemeinsam an einer besseren Zukunft für unsere Ozeane.
- Durch die Unterstützung der von Healthy Seas organisierten Aktivitäten in der Aufklärung und der Reinigung der Meere unterstreicht Hyundai auch künftig sein Engagement für den "Fortschritt für die Menschheit".
- Hyundai und Healthy Seas trafen sich am 23. Mai 2022 mit lokalen Gemeinden und Behörden in Ithaka, Griechenland, zu einem grossen Aufräumprojekt und Bildungsaktivitäten.
- Dank 45 Teilnehmern, 15 Tauchern und 10 Organisationen wurden 14 Orte rund um die Insel Ithaka gesäubert und 18,5 Tonnen Geisternetze und 5 Tonnen anderer Meeresabfälle geborgen.

Hyundai feiert den Welttag der Ozeane mit der Bekanntgabe der Ergebnisse der ersten grossen Säuberungsaktion des Jahres 2022, die gemeinsam mit dem Partner Healthy Seas auf der griechischen Insel Ithaka organisiert wurde. Im vergangenen Jahr setzten sie an diesem Ort ein gross angelegtes Säuberungsprojekt um. Im Einklang mit der Vision, die den "Fortschritt für die Menschheit" vorgibt, schützt und bewahrt das Engagement mit Healthy Seas nicht nur die Umwelt der Meere. Es stärkt auch die Beziehungen zu den lokalen Gemeinschaften und bindet sie in die Aktivitäten ein, wie sie 2022 von März bis Juni umgesetzt wurden.

Michael Cole, Präsident und CEO von Hyundai Motor Europe: «Gemeinsam mit Healthy Seas unterstützt Hyundai eine nachhaltige Gesellschaft und bekämpft die Meeresverschmutzung. Nach dem erfolgreichen Jahr 2021 freuen wir uns darauf, unsere Zusammenarbeit mit Aktionen zu erweitern, die sich positiv auf Gemeinden an der Küste, auf die Kinder und unsere Mitarbeitenden auswirken. Die Kunden des IONIQ 5 haben die Möglichkeit, ihr Fahrzeug mit Fussmatten aus nachhaltigen ECONYL®-Fasern auszustatten. Wir werden weiterhin ECONYL®-Garn in unsere kommenden Produkte integrieren, um eine Kreislaufwirtschaft voranzubringen und unsere Vision vom Fortschritt für die Menschheit zu unterstützen.»

Im Jahr 2021 organisierte und führte Healthy Seas mit Unterstützung von Hyundai die bisher grösste Säuberungsaktion in der Küstenregion um Ithaka, Griechenland, durch. Ein stillgelegter Fischereibetrieb verursacht jedoch immer noch grosse Umweltprobleme in der Region, da Abfallprodukte wie defekte Rohre, Seile und andere Materialien weiterhin im Meer schwimmen.

Veronika Mikos, Direktorin von Healthy Seas: «Dieses Projekt war nicht nur das grösste in unserer Geschichte, sondern auch weltweit die bisher grösste Säuberungsaktion. In nur acht Tagen haben wir es geschafft, alle Küstengebiete zu reinigen und Tonnen von Materialien zu sammeln.»



Im Jahr 2021 sammelte ein Team von Tauchern und Organisationen fünf Tonnen Geisternetze, 32 Tonnen Metall und 39 Tonnen Plastikmüll. Darüber hinaus wurden in Zusammenarbeit mit örtlichen Schulen Bildungsmassnahmen durchgeführt, um jüngere Generationen über den Schutz der Meere aufzuklären und ihnen alltägliche Praktiken zur Vermeidung von Plastikverschmutzung zu vermitteln.

Rückkehr nach Ithaka

Ein Jahr später kehrten Healthy Seas und Hyundai nach Ithaca zurück, um die Arbeiten von 2021 weiterzuführen. Bei der Auftaktveranstaltung am 23. Mai dieses Jahres kamen Vertreter der beteiligten Verbände und lokalen Einrichtungen zusammen, um das Bewusstsein für den Schutz der Meeres-Ökosysteme zu schärfen und gemeinsam gegen die Meeresverschmutzung anzugehen.

Die Eröffnungsveranstaltung ermöglichte der Gemeinde Ithaca den direkten Zugang zu den Aktivitäten, wie sie durch die verschiedenen Partner umgesetzt wurden. Mithilfe der Virtual-Reality-Technologie konnten die Einwohner für einen Moment in die Rolle eines Tauchers schlüpfen und den Erfolg des letzten Jahres feiern, indem sie sich den neuesten Dokumentarfilm von Healthy Seas ansahen. In der Zwischenzeit kamen Vertreter des Teams mit der Gemeinde ins Gespräch, beantworteten ihre Fragen und diskutierten darüber, wie jeder Einzelne in seinem Alltag zum Erhalt des marinen Ökosystems beitragen und die Nachhaltigkeit fördern kann.

In den darauf folgenden 15 Tagen sammelte ein Team von Freiwilligen mit der Unterstützung von Hyundai grosse Mengen an Müll ein und leistete einen wichtigen Beitrag zur Wiederherstellung des Meereslebens rund um Ithaca.

Pascal van Erp, Gründer von Ghost Diving, einem der Partner von Healthy Seas: «Das grösste Problem bei Geisterfischereigeräten ist das Verfangen von Tieren, wodurch ein Teufelskreis oder ein Kreislauf des Todes in Gang gesetzt wird.» Aus diesem Grund organisierte Healthy Seas pädagogische Aktivitäten für 180 Kinder, von denen viele die Säuberung von Vathy Harbour, einem der Zielgebiete in Ithaca, beobachteten.

Die Organisation einer zweiten Säuberungsaktion in Ithaca zeigte eine noch grössere Wirkung auf die Insel und ihre lokale Gemeinschaft. Durch die Unterstützung der Bemühungen zur Beseitigung der auf dem Meeresboden verbliebenen Abfälle und den Aufbau noch engerer Beziehungen zu den Fischern vor Ort bekräftigen Hyundai und Healthy Seas nicht nur ihr Engagement für den Erhalt des marinen Ökosystems. Sie sorgten auch dafür, dass die lokalen Gemeinschaften und insbesondere die jüngeren Generationen über die notwendigen Instrumente verfügen, um ihre Gewässer zu schützen und zu erhalten und so eine nachhaltigere Zukunft zu gewährleisten.

Bei der diesjährigen Aktion wurden von März bis Juni insgesamt 14 Orte auf der ganzen Insel gereinigt. 45 Teilnehmer, 15 Taucher und 10 Organisationen sammelten 18,5 Tonnen an Geisternetzen und 5 Tonnen an anderem Meeresmüll ein.

Um die Kreislaufwirtschaft zu unterstützen, werden die aus den Ozeanen geborgenen Abfälle in eine neue Ressource umgewandelt. Die geborgenen Fischernetze werden zusammen mit anderen Nylonabfällen von Aquafil, dem Gründungspartner von Healthy Seas, zu ECONYL®-Garn aufbereitet. Neben den Netzen werden dank der Bemühungen von Hyundai und Healthy Seas auch andere geborgene Kunststoffabfälle einer neuen Nutzung zugeführt.



Seit der Markteinführung des IONIQ 5 im vergangenen Jahr bietet Hyundai europäischen Kunden die Möglichkeit, ihren vollelektrischen Midsize-CUV mit nachhaltigen Fussmatten aus ECONYL®-Garn auszustatten. Im Laufe des Jahres 2022 wird die Verwendung dieses regenerierten Materials auf andere zukünftige Fahrzeuge von Hyundai sowie auf Markenprodukte und -geschenke ausgeweitet.

Fischen nach Abfällen

Dank der Arbeit von Healthy Seas und seinen Partnern, zu denen unter anderem das griechische Start-up-Unternehmen Enaleia gehört, übernehmen auch die lokalen Fischer eine aktive Rolle beim Schutz der Meere. Mit ihrer "Mediterranean Clean Up"-Kampagne ermutigt Enaleia die Fischer, zu nachhaltigen saisonalen Fischereipraktiken überzugehen und so die Auswirkungen der Überfischung zu verringern.

Dazu entschädigt Enaleia die Fischer für den Zeitraum, in dem sie sich bereit erklären, den Fischfang einzuschränken und die Organisation bei Säuberungsaktionen in abgelegenen Küstengebieten zu unterstützen. Auf diese Weise geht Enaleia zwei der grössten Herausforderungen für das Meeresökosystem an: die Vermittlung von Fischereipraktiken, die die lokalen Fischpopulationen erhalten, und die Beseitigung der Plastikberge, die die Weltmeere verschmutzen.

Mit vereinten Kräften für eine bessere Zukunft

Die fortlaufende Partnerschaft von Hyundai mit Healthy Seas unterstreicht das Engagement des Unternehmens für die Wiederherstellung unserer Ozeane und den Aufbau einer besseren Zukunft für die nächsten Generationen - immer im Einklang mit seiner Vision des "Fortschritts für die Menschheit". Die für Ithaca geplanten Massnahmen ermöglichen es dem Unternehmen, verschiedene meeresbezogene Herausforderungen gleichzeitig anzugehen und gleichzeitig die lokalen Gemeinden, Fischer und jüngere Generationen einzubeziehen und zu schulen.

Ithaca ist nur die erste Station der Aktivitäten von Hyundai und Healthy Seas in diesem Jahr. Der nächste Standort wird die kroatische Küste sein, und für 2022 und darüber hinaus stehen weitere Orte auf der Agenda.

* * *

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Blattner Nicholas

Public Relations Manager Hyundai Suisse

T +41 44 816 43 45 T +41 79 412 13 11 nicholas.blattner@astara.com

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai Medienseite: news.hyundai.ch